

1. Beilage zu Nr. 98 des General-Anzeiger für Halle u. den Saalkreis.

(Vorabendblatt.)

Samstag, den 27. April 1890.

(Vorabendblatt.)

Pondje.

Noveltette von H. Vogel von Spidberg. (Rohdunst verboten.)

Sie hatte eine Stunde bitteren Mümmutes, idyllischer Langweile. Ihre liebliche Gestalt lag etwas weniger grazios als sonst auf der Chaise-longue...

Mauerger wie ein Getriebel, so sagte sie, beschränkte er ihr den Kredit bei Konfektionsläden und Modistinnen...

Sie war gewiß tugendhaft - ja, noch mehr als das: pflichtbewußt. Sie hätte ihre Würde im Verkehr mit jungen Männern nicht verhehlen...

In welcher stürzlichen Emsinnigkeit schweben ihr die Tage dahin! Liebt sie denn nur, um zu essen und zu schlafen...

Sie war nicht länger mehr blaß, nicht länger mürrisch. Zu veränderteter, weit amüthsvollerer Attitüde lag sie da...

Vor ihrer Seele stand das Bild eines Mannes, eines schönen, jungen Mannes, der sie seit einiger Zeit auf Schritt und Tritte verfolgte...

Er sei vor Kurzem erst nach der Hauptstadt gekommen, mit seiner Mutter, und da diese kränklich und keine Gesellschaft liebte...

Sie lebte würdevoll war der Fremde, wie King, wie distinguirt! Die niedliche Frau empfand des Gatten Vorrtheil gegen die jungen Männer...

Und diese Hoffnung wollte sie jetzt realisiren. Sie plante - ja, bei Gott! nichts Böses. Sie wollte nur ohne Vorwissen des Gatten, und ihm zum Troste, ein „belebendes Element“ ihrem Gesellschaftskreise einbringen...

„Ich erachte Sie morgen um sieben Uhr zum Ehe; es würde mich sehr freuen, wenn aus Ihrer Frau Mama mit die Ehre ihres Besuches schenken würde.“

machte das Ehepaar die Donner. Der sechszigjährige Gatte, im Schmuck seines Stahlpfizes und seines Embonpinks, gab sich, sobald er nicht im Bureau war...

Wie beneidete sie alle diese alten, würdevollen Herren und ihre Gattinnen, von denen nur zwei unter vierzig Jahren waren, um ihre Seelenruhe!

Mit welcher grenzenlosen Ungeduld hatte sie den Abend herbeigeseht, ... und welche Sorgfalt hatte sie darauf verwendet, sich heute schön zu machen - strahlend schön!

Die Bedeutung lag ihm liegen. Da erlaubte draußen abermals die Klingel. Nach zwei Sekunden meldete der Diener: „Frau Baronin und Herr Baron Hofmann.“

„Der soziale Banquier hatte eine Frau verlobt. Da er eilte mit wunderbarer Fassung den Ankommenden entgegen.“

„Sie wurde abwechselnd blaß und roth und eine fieberhafte Unthätigkeit bemächtigte sich ihrer. Von einer Gruppe eilte sie zur andern, sprach mit gezeigter Selbstlosigkeit, lachte oft ohne Anlaß, laut und nervös, und hörchte dabei angestrengt auf jedes Geräusch im Vorzimmer.“

„Ihr Herr Sohn.“

„Ihr Herr Sohn.“

Aus Nah und Fern.

K Schenkis, 25. April. (Staatskrampf.) In der verflochtenen Nacht wurde bei der Weber'schen Papierfabrik zu Welbitz beschäftigte Feuermann Morfe während der Arbeit plötzlich vom Staatskrampf befallen.

Berlin, 25. April. (Die allgem. in Oesterreich.) Die Kaiserin von Oesterreich hat heute Mittag im kaiserlichen Jagdschloß in Semmering die Kaiserin von Oesterreich zum ersten Male im Kurauslande empfängt.

„Gangur, 25. April. (Garte Prüfung.) Ein entsehlendes Unglück hat sich dieser Tage in der Einsübterlein endenleitet ereignet. Der Wählgere Sohn des Gouverneurs v. B., sowie die beiden etwas älteren Söhne des Fäldiers Hindenburg spielten Soldat und beherrschten als solchen alle Mitglieder der Gesellschaft.

Breslau, 25. April. (Reiser-Denkmal.) Das Preissgericht hat bei der Konturierung für das von der Provinz Schlesien in Breslau zu erichtende Denkmal für Kaiser Wilhelm I. folgende geteilt seinen Spruch.

„Rafel, 25. April. (Gedensmittelverteuerung.) Hier haben die acht größten Geschäftsbüchler den Rückgang an ihrer ständigen Fähigkeit die Einführung höherer Preise für den Mittagstisch angeht; sie erklären, in Folge der schon seit längerer Zeit beobachteten Preissteigerung für Fleisch und alle übrigen Lebensmittel, dazu gezwungen zu sein.

„Frankfurt a. M., 25. April. (Waubmörder oder Angliksfall.) Der Führgere verheiratete Landwirth Heinrich Gierke, einer der wohlhabendsten und geachtetsten Bürger Duisburgs, kehrte zu nicht aus Österreich zurück, als er die Frau eines Landwirthes in der Gegend von Dudenbühl bei Waldenau bei Wien ermordete.

„Der Theatralen vor hell erleuchtet, die lange Tafel auf das Bräutigam bedeckt. Im aufsteigenden Empfangsalon

legung des hinterföses, verumlich durch Uebertreibung herbeigeführt. Gensdarmier-Beamtenmeister Henke aus Offenbach, requirirt nach als Kronzeuge in Dudenbühl und sand bei ihm 84 Mart, worunter fünf Geldstücke, welche Henke nach als die dem Gekert ausbehalten müßte erkennen, morat schuld war, vertheilte mit dem Gekert es fortgesetzt wurde.

„Darmstadt, 25. April. (Ein Zusammenstoß zweier Gitterzüge.) Von vorgestern Nachmittag an dem Bahnhof des Gensdarmier-Beamten Henke ist ein seltsames Ereignis, in welchem sich ein anderer Zug befand. Der Zusammenstoß erfolgte mit einer solchen Heftigkeit, daß fünfzig Wagen fast beschädigt wurden.

„Wien, 25. April. (Stiftung.) Die Witwe des heimgegangenen reichlichen rühmers Frankenburg erbenet zur Erinnerung an ihren Mann zu prächtigem Gedenken für eine Stiftung, die zur Errichtung eines Heims für alle Leute ohne Unterschied der Konfession verwendet werden soll.

„Wien, 25. April. (Ein unendliches trauriges Ereignis) waltet über Frau des bieder Tage im höchsten Staatsbath. Die Witwe des heimgegangenen rühmers Frankenburg erbenet zur Erinnerung an ihren Mann zu prächtigem Gedenken für eine Stiftung, die zur Errichtung eines Heims für alle Leute ohne Unterschied der Konfession verwendet werden soll.

„Wien, 25. April. (Das Erdbeben.) Das Hamburger Ereignis „Bolivien“, von Zauque mit Kitrat verbunden, schickerter geteilt mit Kollonour. Die Benennung wurde durch ein Verhängnis nach dem Herabgebrach. Die „Bolivien“ liegt auf einem Felsen in sehr gefährlicher Lage.

„Wien, 25. April. (Die dortigen.) Das Hamburger Ereignis „Bolivien“, von Zauque mit Kitrat verbunden, schickerter geteilt mit Kollonour. Die Benennung wurde durch ein Verhängnis nach dem Herabgebrach. Die „Bolivien“ liegt auf einem Felsen in sehr gefährlicher Lage.

„Wien, 25. April. (Die dortigen.) Das Hamburger Ereignis „Bolivien“, von Zauque mit Kitrat verbunden, schickerter geteilt mit Kollonour. Die Benennung wurde durch ein Verhängnis nach dem Herabgebrach. Die „Bolivien“ liegt auf einem Felsen in sehr gefährlicher Lage.

„Wien, 25. April. (Die dortigen.) Das Hamburger Ereignis „Bolivien“, von Zauque mit Kitrat verbunden, schickerter geteilt mit Kollonour. Die Benennung wurde durch ein Verhängnis nach dem Herabgebrach. Die „Bolivien“ liegt auf einem Felsen in sehr gefährlicher Lage.

„Wien, 25. April. (Die dortigen.) Das Hamburger Ereignis „Bolivien“, von Zauque mit Kitrat verbunden, schickerter geteilt mit Kollonour. Die Benennung wurde durch ein Verhängnis nach dem Herabgebrach. Die „Bolivien“ liegt auf einem Felsen in sehr gefährlicher Lage.

„Wien, 25. April. (Die dortigen.) Das Hamburger Ereignis „Bolivien“, von Zauque mit Kitrat verbunden, schickerter geteilt mit Kollonour. Die Benennung wurde durch ein Verhängnis nach dem Herabgebrach. Die „Bolivien“ liegt auf einem Felsen in sehr gefährlicher Lage.

„Wien, 25. April. (Die dortigen.) Das Hamburger Ereignis „Bolivien“, von Zauque mit Kitrat verbunden, schickerter geteilt mit Kollonour. Die Benennung wurde durch ein Verhängnis nach dem Herabgebrach. Die „Bolivien“ liegt auf einem Felsen in sehr gefährlicher Lage.

„Wien, 25. April. (Die dortigen.) Das Hamburger Ereignis „Bolivien“, von Zauque mit Kitrat verbunden, schickerter geteilt mit Kollonour. Die Benennung wurde durch ein Verhängnis nach dem Herabgebrach. Die „Bolivien“ liegt auf einem Felsen in sehr gefährlicher Lage.

Gerichts-Zeitung.

Salle, 26. April. (Die diesjährige zweite Schwurgerichtsperiode) den hiesigen Landgericht beginnt am 9. Juni d. J. Der Vorsitz wird Herr Landgerichts-Direktor Reiter führen.

Salle, 26. April. (Die diesjährige zweite Schwurgerichtsperiode) den hiesigen Landgericht beginnt am 9. Juni d. J. Der Vorsitz wird Herr Landgerichts-Direktor Reiter führen.

Salle, 26. April. (Die diesjährige zweite Schwurgerichtsperiode) den hiesigen Landgericht beginnt am 9. Juni d. J. Der Vorsitz wird Herr Landgerichts-Direktor Reiter führen.

Salle, 26. April. (Die diesjährige zweite Schwurgerichtsperiode) den hiesigen Landgericht beginnt am 9. Juni d. J. Der Vorsitz wird Herr Landgerichts-Direktor Reiter führen.

Salle, 26. April. (Die diesjährige zweite Schwurgerichtsperiode) den hiesigen Landgericht beginnt am 9. Juni d. J. Der Vorsitz wird Herr Landgerichts-Direktor Reiter führen.

Salle, 26. April. (Die diesjährige zweite Schwurgerichtsperiode) den hiesigen Landgericht beginnt am 9. Juni d. J. Der Vorsitz wird Herr Landgerichts-Direktor Reiter führen.

Landesamt Halle.

22. April. Der Restaurationsbesitzer Carl Ernst Maximilian Robert Beysenau und Bildhauermeister Gertrude Hermine Koloff, Kaufberg 1. - Der Stellmacher Karl Julius Gade, Mittelstraße 13 und Sophie Anna Neuwitz, Schulstraße 9. - Der Kleidermacher Max Adler und Marie Luise Leubke, Streifenstraße 4. - Der Fabrikbesitzer Otto Gustav Hofstadl, Friedrichstraße 6. - Dem Restaurationsbesitzer August Eduard Ernst, Schulstraße 1. - Dem Kleidermacher Max Franz, Mariannestraße 6 und Antonio Margarete Telzerow, Berlin. - Der Handarbeiter Louis Otto und Sophie Marie Margarete Schmidt, Kugelstraße 7. - Der Photograph Carl Schulz und Marie Katharina, Kugelstraße 7. - Der Restaurationsbesitzer Carl August Trepper, Halle und Charlotte Luise Erb, Witten.

Schlichtungen.

22. April. Der Sandarbeiter Franz König und Antonio Baranski Quart 43. 22. April. Dem Fabrikarbeiter Franz Leopold E. Heinrich Franz, Lindenstraße 14. - Dem Steueramtsbevollmächtigten Heinrich E. Gustav Hermann Arthur, Schwanstraße 19. - Dem Tischlermeister Wilhelm Bönzel, Witten. Hermann Ernst, Schwanstraße 19. - Dem Restaurationsbesitzer Friedrich Ernst E. Friedrich Wilhelm, L. Klausstraße 2. - Dem Stellhändler Salomon John L. Friedrich, Schwanstraße 62. - Dem Kaufmann Ernst Peter E. Friedrich Reinhold Ernst Otto, Kugelstraße 14. - Dem Schloffer Edward Engel E. Otto, Kugelstraße 14. - Dem Schloffer Carl August, Kugelstraße 14. - Dem Metzger Carl August, Kugelstraße 14. - Dem Schloffer August König E. Ernst Wilhelm Rudolf, Langestraße 14.

Schreiben.

22. April. Des Polizeihauptmann Wilhelm Lamberz J. Altmann Quart 1 3. Charlottenstraße 16. - Gertrude Erdert 26 3, Klara

98. 8. er-jede. hend. ft 5. 8 an 10 an 12 an 14 an 16 an 18 an 20 an 22 an 24 an 26 an 28 an 30 an 32 an 34 an 36 an 38 an 40 an 42 an 44 an 46 an 48 an 50 an 52 an 54 an 56 an 58 an 60 an 62 an 64 an 66 an 68 an 70 an 72 an 74 an 76 an 78 an 80 an 82 an 84 an 86 an 88 an 90 an 92 an 94 an 96 an 98 an 100 an. Das Aufsichtsrat.

Geschäfts-Verlegung.

Einem geehrten Publikum von Halle a. S. und Umgegend die ergebene Anzeige, daß ich am heutigen Tage meine **Warenhandlung mit Reparatur-Werkstatt** von Gr. Klausstrasse 18 nach **Grafeweg 13, Ecke der Dreyhauptstraße** verlegt habe.

Für das mir bis jetzt entgegengebrachte Wohlwollen bedankend, bitte ich auch mein neues Unternehmen gefälligst unterstützen zu wollen.

Beste Bedienung! Solide Preise!

August Krabel, Uhrmacher,
Grafeweg 13, Ecke der Dreyhauptstraße.

Schuhmacher-Innung.

Die Frankenkassen-Versammlung findet nicht den 28. April, sondern **Montag den 5. Mai, Abends 8 Uhr**, im **Zunngelokal** statt.

Dampferlinie Halle-Rabeninsel.

Heute Sonntag von Nachmittag 2 Uhr sowie täglich von Nachmittag 2 1/2 Uhr an.

C. Schröpfer, Unterplan.

Albrechtstr. 29. Friedrichskron. Albrechtstr. 29.

Sonntag von früh an **Speckkuchen**, auch bringe meine **Lutkegelbahn** in empfehlende Erinnerung.

Paul Dorenberg.

Hamsterpatronen

sofort zum Gebrauch fertig, einfaches u. sicheres Radikalmittel zum Vertilgen der Hamster im Bau tief. jed. Quantum. — Prop. u. Gebrauchsanweisung gratis u. franco. **J. R. Strässner, Bernburgerstraße. — Helmbold & Co., Leipzigerstraße.**

Polacy.

Podajemy do wiadomosci wszystkim interesowanym ze we Wtorek wiezior przybiedzcie Kaplan, przedkrotmy popolsku spowiadac sieng mozna. Do 5tego Majna mozna sieng spowiadac wyjawszy tytko w Piontek. Kazania polskie bengond w Srodeng i w Niedzieleng.

Dr. Woker, Probosez i Dziekan.

Von Dienstag Abend den 29. April bis Montag den 5. Mai ist ein polnischer katholischer Geistlicher in unserer Kirche thätig, um die kathol. Gläubigen in Halle und Umgegend zu pastoren. Die Herren Wochteger, welche solche Personen im Dienst haben, werden höflich gebeten, denselben für einen oder den anderen der genannten Tage Urlaub zu geben, damit sie zur Kirche gehen können.

Halle a. S., den 26. April 1890.

Das kathol. Pfarramt.

Dechant Dr. Woker.

Gasthaus Schönleben,

Magdeburgerstraße 10a.

Sonntag von früh an **Speckkuchen**.
Abends: **Gemüthl. Unterhaltung.**

„Hofjäger“.

heute Sonntag Nachmittag:

Kränzchen,
im Garten grosses Concert.

Anfang 1/2 Uhr.

Von 8 Uhr ab

Ball (Ladverein der Schneider).

Zähne

werden prompt ausgezogen. Dasselbe auch Naturheilverfahren aller Krankheiten unentgeltlich.

Max Schramm,
Al. Ulrichstraße 4.

Geraer reinwollene Kleiderstoffe

in schwarz, glatt und gemustert, sowie auch alle anderen Farben **Grandines u. Confectionsstoffe** u. **Reinwollentücheln** und **Hemden** empfiehlt zu bekannt billigen Preisen

Albert Friedländer, Königstr. 5 I, Kohl's Restaur.

Halle'scher Gebarmen-Verein.

Montag den 28. April Vereinsabend (kein Vortrag).
Montag den 5. Mai Vortrag in der Frauenklub
Um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder bitten

Der Vorstand.

Stühle und Familienmöbel wird sauber und billig gemahlen
Spiegelgasse 11, 1. Et.

Eine Wäsche außer dem Hause wird noch angenehmer
Große Ulrichstraße 54, 5. 2. Et.

Eine antike Wäsche nimmt noch Wäschen an. Zu erforschen
Jahrg 31, 3. Et.

Damen- und Kinderkleider werden sauber und billig angefertigt
Barfüßerstraße 11, 5. 1. Et.

Zum Klavierstimmen empfiehlt sich
S. Böhl, Georgstraße 6, II.

Stühle werden geflochten
5. Vereinsstraße 4.

Goldener Kinderwagen verl. (Leistungstraße - Reichenhagen). Wegen Ver. abzugeben
Leistungstraße 37, 3. Et.

Von Sonntag an in **Wochentagen** 3. d. **Qualitätsbier** (Kaiser) bis **Vorgfr.** ein fl. gold. Ring mit **Perle** verziert. Es w. geb. best. gegen a. Belohnung abzugeben. Wo? lagst die **Erped.** d. **M.**

Walhalla-Theater

Direktion: Sebald & Thubert.
Nur noch 3 Tage!
Die **Platanen**,
Gymnastische Vorträge und Künstler an der perfekten Stage.

Wrothers Girardis,
Wassfallige Glows,
Herr **Wrothers,**
Königlicher
Percy und Fila,
Drehtheaterkünstler.
Herr Felix Wagner,
Zeremonien.

Fräulein Cora Petrovowa,
Kleiderkünstlerin.
Herr Moritz Dehen,
Singsänger-Gymnast.

Kasseneröffnung 7 Uhr. Beginn der Vorstellung 8 Uhr. Ende 11 Uhr.

Jeden Sonntag
Nachmittag von 4 bis 6 Uhr:
Nachmittags-
Vorstellung.

Jeder Erwachsene hat das Recht, hierin ein Kind frei mitzubringen.

Jeden Sonntag Vormittags
von 12 bis 1/2 Uhr
Grosser Fröhschoppen

Freiconcert.

Prinz Carl.

Humoristische Soirée

Norddeutsche
Quartett u. Couplet-Sänger

Deutsches Sonntag
Letzte Soirée.

Anfang 8 Uhr. Eintritt 50 Pf.
Billets im Vorverkauf à 40 Pf. bei den bekannten Verkaufsstellen.
Täglich wechselndes neues Programm.
— Decent — komisch —

Pr. 25 B. 25 V.

Gasthof Grüne Tanne

bei Zörbin.
Sonntag **Schlachtfest**
u. **Wurstaussegneln.**
Honkel.

Gasthaus zum Parkschloßchen,

Poststraße 12,
offert vom 1. Mai an
zum kräftigen Mittagstisch
zum billigen Preis.

Stahlmann's Restaurant,

Sophieustraße 1a,
empfiehlt seine feinsten **Kostlichkeiten**
zur höchsten Bewussung.

Schöne **Wiene.**
Guter **frühlicher Mittagstisch.**
Reichhaltige **Beisenskarte.**

Deutscher Pfeifen-Club

Unter **Vergnügen**
findet Sonntag den 27. d. Mts. im Saale der **„Selbsthilfe“** statt.
Nur 7 1/2 Uhr. **Baden Kränzchen.**
Der **Vorstand.**
Gäste sind willkommen.

Klaviermusik

auch mit **Violone** übermittelt
Quarantstraße 15, p.

Hilaritas.

Unsere **Vereinsabende** finden jetzt Sonntag im **Restaurant „zu den 3 Mäulen“**, **Spiegelgasse**, statt.
Der **Vorstand.**

Tägl. frisch gekoch. Spargel
empfecht
Snochenstücken und **chem. Fabrik**
Erbslingen.

Selbstgefertigte Sopha's,
Matrassen mit Bettstellen
in großer Auswahl zu billigen Preisen
empfecht

A. Kunze,
Gebirgsleiter, **Wittendstr. 30.**
Abschlagszahlungen gestattet.

Bierdruck-Apparate

Patent-Normal-
Zapfhähne
empfecht

Herm. Graeger Nachf.,

Halle a. S., **Geißstraße 58.**
Fabrik für Bierdruck-
Apparate.

Neu und gebraucht!
200 **Steinbänke** v. 12 M. an,
Kommoden, Sekretäre, Sopha's,
Tische, Stühle, eiserne Gedächtnis
in großer Auswahl, **Stahlbänke** garantirt.
Doppelte u. einfache **Schreibpulte,**
Ladeneinrichtung
Lindenstr. 7.

Farben

in Del gerieben, auch **freischichtig**, gut
trocknend und **haltbar**, sowie **färbende**
Wandfarben, Lacke, Firnis etc. für
Maler und Maurer empfiehlt
A. Steinbach, Adler-Drogerie,
Königsstraße 10.
Bei **Entnahme** größerer Mengen ent-
sprechender **Rabatt.**

Anker-Cacao

ist eines der **großen Nähr-**
wertes und **vorzüglichsten** Ge-
schmacks wegen in den **weitere**
Kreisen rühmlichst bekannt.
Jede **Portion** ist mit dem
besonderen **„Anker“** versehen.
Nicht **unüber** beliebt ist die
welche sich durch **höchsten**
Geschmack vorzüglich auszeichnet.
zu **1/2** von **Mk. 1.20** an. **Vorwärts**
in den **best. Niederlagen.**
F. Ad. Richter & Co.,
K. & K. Hoflieferanten.
Amsterdam, Olden, London E. G.,
New York.

Sämmtliche

Kindererzmittel,
Mineralwässer
in **sehr** frischen **Füllungen,**
Wade-Ingredienzien,
Artikel für **Hygiene** und **Kranke** empfecht

die Flora-Drogerie

am **Leipzigerplatz.**
Zum **Einsetzen künstl. Zähne,**
Blombiren, Zähneziehen (schmerzlos
mit **Zahngas**) etc. empfecht sich
A. Voigt, Leipzigerstraße 31.

Die Selbsthilfe.

reines **Wasser** für **alte** und **junge**
Personen, die in **Belastung** ihrer **Jugend-**
jahre **et** aus **Belastung** zu **er-**
halten. **Verstärkung, Verwundung,**
Erkrankung, Schwermüdigkeit, keine
andere **Medikation** hilft **keine**
Wunden zu **heilen** an **Gravität**
und **Kraft.** **Wegen** **Einflussung** von
1 **Wunde** zu **heilen** in **Wochen**
von **Dr. L. Ernst, Hauptstadt, Wien,**
Gieselastrasse Nr. 11. **Wird**
in **seiner** **Veranstaltung** **über** **die**

Zur guten Stunde,

Albrechtstr. 9.
Restaurant I. Ranges.
Special-Ausbeute
Freyberger Export.
Küche vorzüglich.
Das **größte** **reine** **Roggenbrot** liefert
die **Bestbrotfabrik** **Gerrens.** **I. u. die**
bekanntesten **Verkaufsstellen.**

Gummi

Artikel
bester **Qual.** **billig.** **Preis.** **Größen.**
Rich. Freisleben, Dresden, Poststr.

Empfehlung.

Im **Laufe** **vorigen** **Monats** **hatte**
ich **einen** **Verderben** **zu** **belegen.**
Die **schöne** **Wiederverlebung**
Wund **in** **Dresden,** **deren** **Wichtig-**
ich **bin,** **entschiedig** **und** **hätte**
sehr **zurückzudenken.**
Magdeburg, **den** **1. April 1890.**
H. Weigelt, Herrscherberg.

Zu **Bestimmungen** **der** **Art** **gegenüber**
alle **Zugestaltungen** **zu** **besten** **billigen**
Prämien **(ohne** **jeden** **Nach-**
oder **Zuschuss)** **empfecht**
ich **als** **Vertreter** **der** **Sächsischen**
Viel- **Versicherungs-Bank** **in**
Dresden

Albert Dreke, Inspector,
Halle a. S., Albrechtstraße 17b.

Für **die** **Sächsischen**
Viel- **Versicherungs-**
Bank **in** **Dresden,** **gegenüber**
die **größte** **und** **bestimmteste** **oder**
bestehende **Wiederverlebung** **Ges-**
ellschaft, **werden** **an** **allen** **Orten,**
wo **dieselbe** **nicht** **betrieben** **ist,**
Abt. **und** **unter** **der** **Bezeichnung**
Special-Agenten **angestellt** **durch**
Subdirektor **Dr. Pape**
in **Magdeburg.**

Schwed. Gymnastik.

Ich **bekannt** **mache,** **dass** **ich**
meine **Thätigkeit** **hier** **in** **Halle**
Dienstverhältnisse **vorläufig** **abgeben**
will, **so** **zugleich** **mein** **Dank** **denjenigen**
Herrschaften, **die** **sich** **meiner** **Behandlung**
anvertrauen, **ausgesprochen,** **ebenso**
den **Herrn** **Professoren** **und** **Ärzten,** **die**
mit **ihrem** **Vertrauen** **beehren.**
Halle a. S., den **26. April 1890.**
Andor Boddig,
Königlich-Norwegischer Hauptmann.

Massage u. Heilgymnastik,

E. Oertling,
Heinrichstr. 8.
Sprechst. f. Damen 12-1 Uhr
„ f. Herren 3-5 „

F. Kohlhardt

prakt. Zahnarzt.
Meister für **operative Zahnheilkunde** und
Zedent.
Zahnziehen (schmerzlos) mit **Zahngas.**
Geiselastrasse 20.

Zur **bestimmten** **Anfertigung** **von**
Wiederarbeiten **empfecht** **sich** **zu**
vertrauen **Robert Starcke,** **Steinmetzmeister,**
Wühlgraben 26, 1. Et.

Doppelbier ff.

ärztlich **empfohlen** für **Brustkrankheiten,**
Magendünndarm, Nervenkrankheiten etc.,
empfecht **H. Müller, Schenkenbesitzer** I. d.
Concerthaus, Karlstr. 12.
Großherzog **Vereinszimmer** **mit**
Piano **zu** **vergeben.**

Bandwurm

und **sonstigen** **Würmern.** **Diese**
belegte **gefährlich** **und** **schmerzlos**
Rich. Mohrmann,
Berlin, Moabit, Calvinsstr. 46
früher **Rosfen** **in** **Seiden.**
Tausende **von** **Attesten!**
Prospecte **gratis** **und** **franco.**

Johannistrieb

Ein **Friedensbote** **und**
Better **aus** **geistigen** **und** **körper-**
lichen **Erkrankungen** **schonst-**
verschieden **Arten** **gütlich** **und**
Preis **verschlossen** **in** **Convert**
1 **Mark** **in** **Briefmarken.**

Gründöfen

in **allen** **größeren** **Größen** **und** **prakti-**
schester **Ausführung** **in** **ausnahms**
Sparneine **u.** **Auffänge**
aus **Schmelzblech** **und** **gegen** **Woh-**
nung **oder** **Verblei.**

Trocken-Anlagen

in **verschiedenen** **Ausführungen,** **sonne**
Wiederarbeiten **für** **Industrie** **und**
Wohnung **in** **allen** **Abtheilungen** **leitet**
unter **Garantie**

H. Schwarze, Al. Märkerstr. 3.
Warenbnd, Kampher,
Naphthalin, Insektenpulver
empfecht

Felix Sioli, Giebidgenheim.

Spezialfischen **von** **Waldteich** **jeden**
empf. **A. Winter, Gr. Märkerstr. 17.**

Alten **und** **jungen** **Männern**
wird **die** **Wohlfahrt** **in** **seiner** **vermehrten**
Aufgabe **in** **dem** **Schritt** **des** **Medi-**
cal **Dr. Müller** **über** **das**

gutes Sperm und Sexual-System

sowie **dessen** **radicale** **Heilung** **zur** **Be-**
hebung **dringend** **empfohlen.**
Alle **Med.** **und** **Wundärzte** **in** **Coop.** **M. M.**
Eduard **Bendt, Braunschweig.**

Zur gest. Beachtung!

Meiner werthen Kundschaft und einem geehrten Publikum vom Neumarktviertel, Giebichenstein und Vororten hiermit zur ergebenden Nachricht, daß ich am **1. Mai**

Geiststr. Nr. 20, neben der Adler-Apotheke,

ein **zweites Geschäft** eröffne und daselbst genau dieselbe Einrichtung getroffen habe, **nur nach Gewicht zu verkaufen, wodurch sich die Preise bedeutend billiger stellen, als nach Stück.**

Für das mir bisher geschenkte Vertrauen meinen herzlichsten Dank auszusprechen, bitte dasselbe auch auf mein neues Unternehmen übertragen zu wollen.

Hochachtungsvoll

A. Kersten Nachf., Inh. Jul. Gattel.

Emaillirte Haushaltungsgeschirre

en gros en detail.

Erstes Geschäft: Leipzigerstr. 83, vis-à-vis d. Leipz. Thurm.

Zweites Geschäft: Geiſtſtraße 20, neben d. Adler-Apotheke.

Emaillirtes Kochgeschirr

en gros Special-Geschäft en detail

Leipzigerstraße 83, vis-à-vis dem Leipziger Thurm, Leipzigerstraße 83.

Fabriklager-Verkauf.



Neu angekommen ein großes Lager von circa 1000 Stück großen Wasser-Eimern, Stück 1 Mk. 50 Pfg. und große Auswahl in Aufwaschkäſen, großen und kleinen Töpfen, Beutpfannen, Kaffeekochern, Kesseln und Kaffeemaschinen, Waschkübeln, Nachtschirren, Ekelern, Eassen, Henkeltöpfen, Fischkesseln, Melk- und Milchseimern, Milchfatten etc. und verkaufe ich nur nach Gewicht. Nach Gewicht stellen sich die Preise bedeutend billiger als nach Stück.



Ich führe nur gutes Fabrikat. Garantie auf jedes Stück. Umtausch gern gestattet.

Bester Gelegenheitskauf auch für die weniger bemittelten Hausfrauen, sich eine saubere, haltbare und billige Kücheneinrichtung anzuschaffen.

Durch vorteilhaften Kauf eines großen Lagers von Messern und Gabeln, Jades- und Wiegemessern bin ich in der angenehmen Lage, bedeutend unter Preis zu verkaufen, und mache hierauf die Herren Hotelbesitzer und Restaurateure besonders aufmerksam.

A. Kersten Nachfolger, Inhaber: Julius Gattel,

83 Leipzigerstrasse 83.

83 Leipzigerstrasse 83.

Atelier für Photographie

Fr. Benckert, Halle a. S., Gr. Ulrichstrasse 28.

Gegründet 1856.

Aufnahmen bei jeder Witterung von 8-6 Uhr.

Feinste Ausführung.	Guten geehrten Publikum von Halle a. S. Angehend empfiehlt sich bei Bedarf bestens das	Schnellste Lieferung.
Atelier für Photographie		
jeden Genres von		
<i>Adolf Kauer</i>		
HALLE a/S. Geist-Str. 50.		
früher		
technischer Leiter der Firma Müller & Pilgram, hier.		
Halle a. S.		
Geiststrasse 50, Restaurant Lichtenhainer Krug		
(Schrag gegenüber Postamt IV).		
Specialität:		
Billigste Preise.	Portraitaufnahmen in Lebensgrösse zu annehmend billigen Preisen.	Billigste Preise.
Billigste und größte Bezugsquelle für		
Kinderwagen und Reisekörbe		
bei H. Mederake, Giebichenstein, Burgstrasse 46.		
Kinderwagenbedien. Reparaturen billigt.		
Größere und kleinere	Baustellen	im Süden der Stadt preiswerth zu verkaufen. Erf. bei sub P. g. 17670 Rudolf Mosse, Halle a. S.

Im 25 Pfennig-Bazar,

Grosse Ulrichstraße 35 (antehend am goldenen Schiffchen).

sind Massen-Auswahl in farbigen Zwiern-Handschuhen, à Paar 25 Pf., zum Verkauf ausgelegt, sowie Schlipse, Cravatten, Diplomaten-Schlipse in allen edelsten Farben und Mustern.

Gleichzeitig erlaube ich mir einem geehrten Publikum von Halle und Umgebung ergebenst anzuzeigen, daß ich mein Lager in Handschuhen und Aewen-Einrichtungs-Gegenständen wie immer reich sortirt halte.

Hochachtungsvoll
A. Schönbach.
25 Pfennig-Bazar, Gr. Ulrichstr. 35 (antoh. am gold. Schiffchen).

Patent-Wecker

(die sichersten der Welt), welche so lange wecken, bis man dieselben abstellt.

Beamten-Wecker, durchaus zuverlässig, die neueste und beste Konstruktion, unter zweifelloser Garantie, von G. Wirt an

Gustav Uhlig,
Uhren- u. Musikwerkhändler.
Untere Leipzigerstrasse.
Fernsprecher 389.

Saalschloss-Brauerei Giebichenstein.

Heute Sonntag Nachmittag 3 1/2 Uhr

Großes Militär-Concert.

Entree à Person 30 Pfg. O. Wiegert.

Freybergs Garten.

Sonntag den 27. April:

Grosser Ball

im festlich decorirten Saale.

Von Nachmittag 4-7 Uhr:

Kränzchen

bei freiem Eintritt.

Mein Insektenpulver

tödtet sämtliche Insekten, sowie Ungeziefer aller Art, gleichviel ob kriechend oder fliegend, als: Motten, Flöhe, Wanzen, Fliegen, Schwaben, Ameisen, Raupen, Blattläuse etc.

Ernst Jentzsch, Leipzigerstr. 31
Roths Kreuz-Drogerie.

H. Schöning,
Mechaniker,
Halle a/S., Rathhausg. 11.

Engel & Vogel, Halle a. S.,

Rieneyerstraße 7-9.

Special-Artikel für

Gas-, Wasser-, Dampf- u. Maschinen-Anlagen.

Reichhaltiges Lager und sorgfältigste Bedienung.

Restaurant „Wilhelmsheim“.

Zur Eröffnung des Gartens Sonntag Speckkuchen.
W. Rödel.